


Die Regionaldirektorin	
Drucksache Nr.: 14/1027	

	25.04.2023
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen	zur Kenntnis	23.05.2023	

Betreff: Ziele NRW.innovativ und Regionales Innovationsprofil der Region Metropole Ruhr

Der Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen nimmt den Vortrag von NRW.innovativ (Prognos AG) und das Regionale Innovationsprofil der Region Metropole Ruhr zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen hat ein Konsortium, bestehend aus den Unternehmen und Institutionen Kearny, Kearny Improve, Prognos, Fraunhofer ISI, Gift Grün sowie Eurada beauftragt, das Kompetenzzentrum NRW.innovativ zu gründen.

NRW.innovativ bezeichnet sich als zentrale Schnittstelle zur Vernetzung der Innovationslandschaft in Nordrhein-Westfalen und setzt sich zum Ziel, „mit neuen und vorausschauenden Ansätzen gemeinsam mit Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft die Innovationskraft Nordrhein-Westfalens zu stärken“.

Inhaltlich fokussiert sich das Kompetenzzentrum auf die in der Innovationsstrategie des Landes Nordrhein-Westfalen genannten Innovationsfelder. Diese sind: Innovative Werkstoffe und intelligente Produktion, Vernetzte Mobilität und Logistik, Umweltwirtschaft und Circular Economy, Energie und innovatives Bauen, innovative Medizin, Gesundheit und Life Science, Kultur, Medien- und Kreativwirtschaft und innovative Dienstleistungen, Schlüsseltechnologien der Zukunft sowie IKT.

NRW.innovativ identifiziert für seine Tätigkeit folgende Ansatzpunkte: effiziente Vernetzung, Stärkung der Regionen, Transferinfrastruktur, europaweite Vernetzung, innovationspolitische Trends, Cluster und Netzwerke, Exzellenzprojekte, Innovationsforen für Unternehmen sowie eine Innovationsplattform. Für die weitere Arbeit erstellt das Kompetenzzentrum zunächst Regionale Innovationsprofile aller neun NRW-Regionen. Judith Schwienbacher, Projektleiterin bei der Prognos AG, wird über die Ziele von NRW.innovativ und das zurzeit in Arbeit befindliche regionale Innovationsprofil (**Anlage 1**) für die Region Metropole Ruhr berichten.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2024	2025	2026	2027 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt.
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen.
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt.
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand
 - Mehraufwand, und zwar: _____ €.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
Schlüter, Markus	Schlüter, Markus	Bereich II Wirtschaftsführung Schlüter, Markus	
Aktzeichen			